



Schulleitung Brütten Suzanne Thörig Schulhaus Chapf/Chapfstrasse 16 8311 Brütten schulleitung@schulebruetten.ch

Tipps für einen sicheren Schulweg

Für die Kinder ist der Schulweg ein besonderes Erlebnis. Er bietet die Möglichkeit, sich mit Gleichaltrigen zu treffen und trägt zur motorischen, intellektuellen und sozialen Entwicklung bei. Aus diesem Grund sind wir der Überzeugung, dass der Schulweg von den Kindern alleine bewältigt werden soll und finden es nicht sinnvoll, dass Eltern ihre Kinder mit dem Auto in die Schule fahren.

Grundsätzlich fällt der Schulweg in den Verantwortungsbereich der Eltern. Die nachfolgenden Richtlinien sind Empfehlungen und wir sind dankbar, wenn sie eingehalten werden können.

Zu Fuss

- Verkehrserziehung beginnt lange vor der Einschulung, indem Eltern im Alltag Situationen aufzeigen, das richtige Verhalten erklären und Vorbilder sind.
- Eltern und Kind sollten den festgelegten Schulweg mehrmals miteinander begehen, auch mit möglichen Varianten.
- Kinder sehen die Welt aus anderer Perspektive – wörtlich und im übertragenen Sinn. Wer sich in sie hineinversetzt, erkennt mögliche Gefahren.
- Die Wahl des richtigen Schulwegs ist eine gemeinsame Aufgabe von Schulbehörden und Eltern.



Velo

- «Kluge Köpfe schützen sich» - immer einen Helm tragen!
- Besichtigen und besprechen Sie mit Ihrem Kind den Schulweg und instruieren Sie es bezüglich Gefahren und Verkehrsregeln.
- Die Eltern tragen die Verantwortung für die Verkehrstauglichkeit der Fahrräder ihrer Kinder. Ein funktionierendes Licht und intakte Bremsen sind unentbehrlich und müssen regelmässig überprüft werden.



fäG – fahrzeugähnliche Geräte (Kickboard, Rollbrett, Inline-Skates)



- Überprüfen Sie, ob Schäden mit fahrzeugähnlichen Geräten in der Privat-Haftpflicht-Versicherung eingeschlossen sind. Bei einem Unfall sind Eltern haftbar.
- Vereinbaren Sie mit Ihrem Kind klare Regeln und Rahmenbedingungen.
- «Kluge Köpfe schützen sich» - immer einen Helm und allenfalls weitere Schutzausrüstungen (Knie-, Ellbogen-, Handgelenkschoner) tragen!
- Besichtigen und besprechen Sie mit Ihrem Kind den Schulweg und instruieren es bezüglich Gefahren und Verkehrsregeln.
- Rücksichtvolles Fahren auf dem Trottoir, Fussgänger haben immer Vortritt!
- Beim Befahren von Strassen ohne Trottoirs ist den Fahrzeugen Vortritt zu gewähren. Rechts fahren und besondere Vorsicht bei Ein- und Ausfahrten.
- Die Eltern tragen die Verantwortung für die Fahrtauglichkeit der fäG, eine regelmässige Kontrolle ist unerlässlich.

Elterntaxi

Ist es einmal unumgänglich, die Kinder mit dem Auto zur Schule zu bringen oder abzuholen, dann empfehlen wir, die Kinder bei den Parkplätzen an der Säntisstrasse unterhalb des Schulhauses aus- und einsteigen zu lassen. So können gefährliche Verkehrssituationen im Hintergässli und Wendemanöver auf dem Schulhausparkplatz vermieden werden.

